

Lokale Verantwortung
für Bildung und Ausbildung

Arbeitsgemeinschaft
„Weinheimer Initiative“



STUTTGART



Weinheimer Initiative
– lokale Verantwortung für Bildung
und Ausbildung e.V.

Landeshauptstadt Stuttgart

in Zusammenarbeit mit



Amadeu Antonio
Stiftung



BAG Evangelische
Jugendsozialarbeit e.V.

FREUDENBERG
STIFTUNG



Freudenberg
Stiftung



Bundesfachverband
Unbegleitete Minderjährige
Flüchtlinge e.V.

Bundesfachverband
Unbegleitete Minder-
jährige Flüchtlinge e.V.

Stand: 2.3.2015

Junge Flüchtlinge, berufliche Perspektiven und Kommunale Koordinierung

Donnerstag, 5. März 2015, 13 Uhr – Freitag, 6. März 2015, 13.30 Uhr
im Rathaus der Landeshauptstadt Stuttgart

Programm

Donnerstag, 5. März 2015

- 13.00 Uhr** **Eröffnung und Begrüßung**
Isabel Fezer, Bürgermeisterin Landeshauptstadt Stuttgart, Referat für
Jugend, Soziales und Gesundheit
- 13.15 Uhr** **Grußwort**
Marion von Wartenberg, Staatssekretärin, Ministerium für Kultus, Jugend
und Sport Baden-Württemberg
- 13.30 Uhr** **Einführung und Auftakt – Flüchtling sein**
Benyamin Ahmadi
Wolfgang Cramer, Gemeindediakonie Lübeck
- 13.45 Uhr** **Impulsbeiträge**
Manuela Rukavina, Landesfrauenrat Baden-Württemberg
Timo Reinfrank, Amadeu Antonio Stiftung Berlin

- 14.15 Uhr** **„Faktencheck“ - Junge Flüchtlinge und rechtlicher Status, soziale, psychische und materielle Lage, Zugang zu Bildung, Berufsbildung und Arbeitsmarkt**
Moderation: Dr. Wilfried Kruse
- Zur Lage junger Flüchtlinge***
Tobias Klaus, Pro Asyl
Thomas Berthold, Bundesfachverband Unbegleitete minderjährige Flüchtlinge (b-umf)
- Übergriffe***
Jan Riebe, Amadeu Antonio Stiftung
- Information***
Fabio Ghelli, Mediendienst Integration
- 16.00 Uhr** **Kaffeepause**
- 16.15 Uhr** **Berufliche Perspektiven für junge Flüchtlinge - kommunale Herausforderungen**
- Forum 1: Großstädte**
Bürgermeistern Dr. Ulrike Freundlieb, Mannheim
Michael Stenger, Trägerkreis SchlaU, München
Ümit Koşan, VMDO Dortmund und Bundesverband NeMO
Moderation: Bruno Pfeifle, Amtsleiter Jugendamt, Landeshauptstadt Stuttgart
- Forum 2: Kreise und kreisangehörige Städte**
Michael Schüßler, Erster Stadtrat Rodgau
Helga Nickich und Jens Leschner, Hoyerswerda
Lipi Mahjabin Ahmed, MiSo Netzwerk und NeMO Hannover
Moderation: Dr. Susanne Felger, Stadt Weinheim
- 18.15 Uhr** **Ende des ersten Tages und anschließende Abendveranstaltung im Bürgerzentrum Heselach**

Freitag, 6. März 2015

09.00 Uhr Stimmen junger Flüchtlinge aus Stuttgart

09.30 Uhr Herausforderungen: Praxis vor Ort und Kommunale Koordinierung

Arbeitsgruppe 1:

Junge Flüchtlinge in beruflichen Schulen und Berufsschulpflicht

Katrin Röhsner und Christine Stein, Robert-Mayer-Schule Stuttgart
zusammen mit zwei Flüchtlingen

Maria Prem, Landeshauptstadt München, Sozialreferat, „Bleiberecht II“, FIBA

Jens Schmitt, Regierung von Schwaben, Augsburg

Moderation: Herbert Bläsi, geschäftsführender Schulleiter der gewerblichen Schulen der Stadt Stuttgart

Arbeitsgruppe 2:

Integration in Arbeit

Lisa Haider und Eveline Mernik, Landeshauptstadt Stuttgart, Abt.
Erziehungshilfen - Notaufnahme

VertreterIn des Netzwerks Bleiberecht Stuttgart-Tübingen

Harald Riedinger, Regionaldirektion der Bundesagentur für Arbeit

Moderation: Thomas Kreuz, Jobcenter Stuttgart

Arbeitsgruppe 3:

Junge Flüchtlinge in Ausbildung und Arbeit – Erfahrungen und Herausforderungen

Carmen Martinez Valdés, Ausbildung statt Abschiebung, Bonn

Anika Seier Jugendberufshilfe Düsseldorf gGmbH

Volker Zimmermann, Handwerkskammer Schwaben, Augsburg

Brita Russack, Mülheim (Ruhr)

Moderation: Angelika Münz, Jugendhilfeplanung, Landeshauptstadt Stuttgart

Arbeitsgruppe 4:

Ausbildungsvorbereitung und Zugänge zur Ausbildung erweitern

Christian Kahmann, Ausbildungsleiter Berliner Wasserbetriebe

Klaus Kohlmeyer, BQN Berlin

Michael Stenger, Trägerkreis Junge Flüchtlinge, SchlaU, München

Sandra Fitzen, Regionales Bildungsbüro Stadt Dortmund und

Phyllis Paul, Dienstleistungszentrum Bildung Stadt Dortmund

Moderation: Michael Goedeke, Bundesnetzwerk Schule-Ausbildung e.V.
und Günter Buck, BAG EJSA

11.30 Uhr Kaffeepause

- 11.45 Uhr Handlungsansätze: Wie weiter? Was wird benötigt? -
Gesprächsrunde**
Heiner Bernhard, Oberbürgermeister Weinheim & Sprecher der
Arbeitsgemeinschaft
Anne Janz, Stadträtin und Dezernentin, Kassel
Jan Dannenbring, Zentralverband des Deutschen Handwerks (ZDH), Berlin
Pfarrerin Annette Stepputat, Landeskirchliche Beauftragte für Flüchtlinge
und Ausländer, Karlsruhe
Gudrun Heute-Bluhm, Geschäftsführendes Vorstandsmitglied OBin a.D.,
Städtetag Baden-Württemberg
- 13.00 Uhr Zwischenbemerkungen zum Schluss**
Dr. Pia Gerber, Freudenberg Stiftung
Dr. Wilfried Kruse, Koordinator Arbeitsgemeinschaft
- 13.30 Uhr Ende der Veranstaltung**

Gesamtmoderation: Ragna Melzer, Organisationsberatung Suhl